

Der Ortsbeirat des Stadtteils Dilschhausen ♦ 35041 Marburg

An die Mitglieder des Ortsbeirats Dilschhausen, Heinrich Ruppert und Manfred Müller

und den Magistrat der Stadt Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Dilschhausen

Ortsvorsteher Hermann Heck Weitershäuser Str. 13 35041 Marburg-Dilschhausen

Tel.: 06420 1279 Mobil: 0160 82 68 900 E-Mail: heheck@gmx.de

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

Datum: 20. Juli 2018

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie recht herzlich ein, zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Dilschhausen,

am Donnerstag, den 26. Juli 2018, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus, Marburg-Dilschhausen

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28. Mai. 2018
- 3. Anträge zum Haushalt 2018
 - 3.1 Instandsetzung / Sanierung Toilettenanlage im BGH
 - 3.2 Schaffung einer Duschmöglichkeit für die Frw. Feuerwehr Dilschhausen und für das neuen Konzept zur Nutzung des Bürgerhauses
- 4. Dorferneuerungsprogramm IKEK
 - Berichte und Informationen zu den IKEK-Veranstaltungen
- 5. Informationen des Ortsvorstehers
- 6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen Hermann Heck -Ortsvorsteher-

PS. Ich darf bereits heute noch einmal auf die Einladung für den 08.08.18 um 17.00 Uhr, am Spielplatz, BGH Dilschhausen, zur Auswahl der zwei neuen Spielgeräte erinnern. Besonders alle Eltern von Kindern und Kleinkindern aber auch alle anderen Bewohner/innen sind herzlich dazu eingeladen.

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg **Telefon:** 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591

E-Mail: <u>stadtverwaltung@marburg-stadt.de</u> **Internet:** www.marburg.de



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Dilschhausen (öffentlich)

Sitzungstermin: 26.07.2018 Sitzungsbeginn: 20.10 Uhr Sitzungsende: 21.10 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus, Weitershäuser Str. 36, 35041 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Hermann Heck – Ortsvorsteher Heinrich Ruppert – stellvertr. Ortsvorsteher Manfred Müller – Schriftführer

Sonstige

Gäste

- Bernd Müller
- Markus Vormschlag

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Hermann Heck eröffnet die Sitzung des Ortsbeirats, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2018

Gegen das Protokoll werden keine Einwände erhoben.

zu 3 Anträge zum Haushalt 2018

zu 3.1 Instandsetzung / Sanierung Toilettenanlage im BGH

Der vorliegende Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 3.2 Schaffung einer Duschmöglichkeit für die Frw. Feuerwehr Dilschhausen und das neue Konzept zur Nutzung des Bürgerhauses

Der vorliegende Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 4 Dorferneuerungsprogramm IKEK

- Berichte und Informationen zu den IKEK-Veranstaltungen

Hermann Heck berichtet über die Begehung des Kirchenvorplatzes.

zu 5 Informationen des Ortsvorstehers

- entfällt

zu 6 Verschiedenes

Hermann Heck regt ein Auffüllen der Wege zwischen den Gräbern des Friedhofes mit Edelsplit unter Beteiligung des OBR und der BürgerInnen an.

Marburg, 31.07.2018

Hermann Heck Ortsvorsteher Manfred Müller Schriftführer

ORTSBEIRAT	SITZUNG AM	TOPUNKT
MR-Dilschhausen	26.07.2018	3.1

BETR.: Instandsetzung und behindertengerechte Sanierung der Toiletten-Anlage im Bürgerhaus MR – Dilschhausen

sowie Realisierung des neuen Nutzungs-Konzeptes für das Bürgerhaus Dilschhausen aus dem IKEK-Programm

Stellungnahme zum	Schreiben de	es Magistrats
-------------------	--------------	---------------

- X Antrag aus dem Ortsbeirat
- X Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Die Toilettenanlagen im Bürgerhaus MR-Dilschhausen müssen dringend einer Instandsetzung bzw. einer Sanierung unterzogen und behindertengerecht ausgebaut werden.

Begründung: Die in den Jahren 1973/74 erbauten Toilettenanlagen entsprechen schon seit geraumer Zeit nicht mehr dem heutigen Standard. Sie stehen oft konträr zur Nutzung des Bürgerhauses. Leider wird von potentiellen Nutzern/innen der Zustand der Toiletten als Totschlagsargument benutzt und steht somit einer besseren Auslastung, durch Vermietung des Bürgerhauses, im Wege. Gleichzeitig ist der Zugang der Toiletten für Behinderte zu regeln und optimal wäre ein Zugang von außen zu regeln. Davon könnten weiterhin alle Busfahrer/innen *) profitieren, aber auch für Nutzer/innen des Spiel- und Bolzplatzes wäre diese mögliche Nutzung eine gute Lösung.

*) Auch z. Zt. haben alle Busfahrer/innen in Absprache mit der Stadtwerke Marburg einen Schlüssel vom BGH und können am "Endhaltepunkt Dilschhausen", die Toilettenanlage des Bürgerhauses nutzen.

Das neue Nutzungskonzept, welches von der IKEK Gruppe und dem Ortsbeirat in Dilschhausen erarbeitet wurde, finden Sie im Anhang zu diesem Antrag.

Anlage Neuausrichtung des Bürgerhause Dilschhausen (Seite 1 und 2)

ORTSBEIRAT	SITZUNG AM	TOPUNKT
MR-Dilschhausen	26.07.2018	3.1

Instandsetzung und behindertengerechte Sanierung der Toiletten-Anlage im Bürgerhaus MR – Dilschhausen

sowie Realisierung des neuen Nutzungs-Konzeptes für das Bürgerhaus Dilschhausen aus dem IKEK-Programm

Abstimmung: STIMMENZAHL	
Ja Nein Enth. Zustimmung Ablehnung	
Kopie An den MAGISTRAT	
Amt 01/02/61/62/65	
zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.	
·	
Ortsvorsteher 10.1/22-1	Schriftführer

ORTSBEIRAT	SITZUNG AM	TOPUNKT
MR-Dilschhausen	26. Juli 2018	3.2

BETR.: Schaffung einer Duschmöglichkeit für die Freiwillige Feuerwehr und für das neue Konzept zur Nutzung des Bürgerhauses in Marburg-Dilschhausen

- Stellungnahme zum Schreiben des Magistrats
- X Antrag aus dem Ortsbeirat
- X Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

- 1.) Der Ortsbeirat Dilschhausen beantragt für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr die Herstellung einer Duschmöglichkeit.
- 2.) Für die Neuausrichtung des Bürgerhaus Dilschhausen und zur besseren Vermarktung und Belegung des Bürgerhauses ist ebenso die Erbauung von Duschmöglichkeiten existentiell

Begründung:

 Den Feuerwehrkameraden/innen sollten die Möglichkeit für eine Dusche nach dem Einsatz oder der Einsatzübung haben. Nur so können sich die Freiwilligen Feuerwehrkameraden/innen vor der Übertragung von Schadstoffen schützen.

Auszug aus Internet-Seite "Schwarz – Weiß – Trennung im Feuerwehrhaus" von Christian Patzelt. 12. Juni 2018

Feuerwehrhäuser werden kontaminiert – offensichtlich und unsichtbar. Gerade im nicht erkennbaren Schmutz liegt die große Gefahr. Schadstoffe der Einsatzstelle können so bis ins heimische Schlafzimmer gelangen. Schuld sind meist die eigene Nachlässigkeit und eine fehlende Schwarz-Weiß-Trennung. Konsequentes Handeln und bauliche Maßnahmen im Sinne der Schwarz-Weiß-Trennung können ein Gerätehaus zur Schleuse zum Schutz vor einer Schadstoff-Verschleppung machen.

2.) Die Neuausrichtung zur besseren Vermarktung des Bürgerhauses geht mit der Herstellung und Errichtung einer Duschmöglichkeit im Bürgerhaus einher. Pilgerinnen und Pilgern sollte nicht nur eine Übernachtung im Bürgerhaus angeboten werden. Nein, es sollte auch die Möglichkeit bestehen, vor einer Übernachtung im Schlafsack auf dem Fußboden des Bürgerhauses, auch eine Duschmöglichkeit zu haben.

Beide Begründungen gehören zusammen berücksichtigt und würden nicht nur die Pflichtaufgabe der Stadt Marburg für die Frw. Feuerwehr erfüllen, sondern auch die Möglichkeit einer besseren Vermarktung des Bürgerhauses Vorschub leisten.

Anlage Neuausrichtung des Bürgerhause Dilschhausen (Seite 1 und 2)

ORTSBEIRAT	SITZUNG AM	TOPUNKT
MR-Dilschhausen	26. Juli 2018	3.2

Schaffung einer Duschmöglichkeit für die Freiwillige Feuerwehr und für das neue Konzept zur Nutzung des Bürgerhauses in Dilschhausen

und für das neue Konzept zur Nutzung des Burgerhauses in Dilschhausen	
Abstimmung:	
STIMMENZAHL	
Ja Nein Enth.	
☐ Zustimmung	
☐ Ablehnung	
Kopie An den	
MAGISTRAT	
Amt 01/02/37/61/62/65	
zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.	
Ortsvorsteher	Schriftführer
	Schilliunilei
10.1/22-1	

AG IV: Öffentliche Räume & Grün

Zukünftige Neuausrichtung der Bürgerhäuser

Neuausrichtung des Bürgerhauses Dilschhausen

(siehe Zusammenfassung SP PLUS, vom 18.01. und 25.02.2016 und siehe auch Ergebnisprotokoll der AG IV "Öffentl. Räume und Grün" vom 14.04. 2016)

Das Bürgerhaus Dilschhausen ist vom IKEK - Team Dilschhausen und vom Ortsbeirat Dilschhausen als umzugestaltender Mittelpunkt der Dorferneuerung in Dilschhausen festgestellt worden.

Um eine bessere, attraktivere **Nutzung des Bürgerhauses** in Dilschhausen zu gewährleisten, ist das nachfolgende Konzept notwendigerweise entwickelt worden.

Neugestaltung der Toiletten in eine u.a. behindertengerechte Toilettenanlage und zusätzliche Errichtung von Duschmöglichkeiten für Nutzer des Bürgerhausareals.

Eine bessere Auslastung ist nur über eine breitere Vermarktungsstrategie verbunden. Diese erfordert jedoch zwingend notwendige baulichen Veränderungen, um erweiterte Nutzungsmöglichkeiten des Bürgerhauses zu schaffen.

Hierzu empfehlen das IKEK-Team und der Ortsbeirat Dilschhausen folgendes:

Neuausrichtung des Bürgerhauses Dilschhausen

Das Bürgerhaus Dilschhausen ist in seiner Grundkonzeption attraktiv und barrierefrei. Allerdings sind die bestehenden Toiletten funktionell eingeschränkt nutzbar, veraltet und nicht mehr zeitgemäß. Aus diesem Grund sind bereits geplante Feiern für die ansonsten für gut befundenen Räumlichkeiten im Bürgerhaus und dem Umfeld mit Spielplatz und Grillplatz abgesagt worden und damit Einnahmen verloren gegangen.

Zunehmend wird Dilschhausen von vielen Pilgern und Pilgergruppen besucht. Die Nutzung des Bürgerhauses für Pilger zur Übernachtung wird immer wieder gewünscht, da vermehrt Dilschhausen bewusst als lohnenswertes Zwischenziel vor dem Besuch der Stadt Marburg angelaufen wird. Als Anlaufpunkt steht auch sehr oft die romanische Kirche (siehe Marburger Stadtschrift Band 93, Seite 19-80), aus dem 13. Jahrhundert im Vordergrund. Daher besteht auch besonders von diesen Gruppen ein großer Bedarf für die Nutzung des Bürgerhauses an. Für die Zukunft könnte damit eine bessere Auslastung des Bürgerhauses erreicht werden. Hier bietet sich das Bürgerhaus an, da von den Pilgern ein Schlafsack etc. immer mitgeführt wird und der vorhandene Fußboden ausreicht und KEIN Betten-Lager als Schlafgelegenheit errichtet werden muss.

Eine Duschanlage könnte zur weiteren verbesserten Anziehungskraft bei den Pilgern sorgen.

Die Herstellung eine Duschmöglichkeit ist auch eine Auflage und Pflichtaufgabe für die Stadt Marburg, um den Mitgliedern der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr nach einem Einsatz eine Duschmöglichkeit zu gewährleisten. Wegen der räumlichen Nähe von Bürgerhaus und Standort der Freiwilligen Feuerwehr bietet sich diese Notwendigkeit geradezu an.

Mit der Nutzung des Spielplatz- und Grillplatzareals bietet das Bürgerhaus bereits heute hohe Attraktivität, die sich wegen der o.g. nicht mehr zeitgemäßen Toilettenanlage jedoch nicht breiter vermarkten lässt. Auch wird von den Eltern oder Betreuenden der Kinder eine Nutzungsmöglichkeit der Toiletten beim Aufenthalt des Spielplatzes eingefordert.

Ferner wird bereits heute für die Endhaltestelle der ÖPNV-Linie 16, der Stadtwerke Marburg, die Bürgerhaustoilette allen Busfahrer/innen angeboten und vielfach auch gerne genutzt. Ein direkter Zugang von außen wäre empfehlenswert, ebenso auch die Erweiterung in eine integrierte, behindertengerechte Toilettenanlage.